

Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

mit diesem Brief möchte ich Sie über die aktuelle „Unterrichtslage“ informieren: aufgrund der Personalsituation war es zu Beginn des zweiten Halbjahres erforderlich, einen Notstundenplan auszugeben, der den reduzierten Anteil an Englischunterricht in fast allen Jahrgängen beinhaltet hat. Eine Unterrichtskürzung betraf ebenfalls die Fächer Sport, Musik und Kunst. Außerdem wurden viele Förderstunden gestrichen, um den Regelunterricht aufrecht zu erhalten. Die Parisfahrt der Jahrgänge 8 und 9 und die Grippewelle haben zusätzlich zu vielen Unterrichtsausfällen beigetragen. Durch Vertretungsstunden bauten gleichzeitig die anwesenden Lehrkräfte Überstunden auf, die später wieder abgefeiert werden müssen.

Eine unglückliche Verkettung von Umständen hat dazu geführt, dass wir erst ab dem 01.03.2018 einen neuen Englischlehrer - Herrn Sorger - erwarten können. Wenn dieser den Dienst aufnimmt, wird es einen neuen Stundenplan geben, mit dem die Unterrichtsversorgung deutlich verbessert wird. Bitte entschuldigen Sie nochmals die verstärkten Unterrichtsausfälle!

Neben Herrn Sorger begrüßen wir im zweiten Halbjahr vier weitere neue Lehrkräfte im Kollegium der Drei-Flüsse-Realschule:

Herr de la Chaux mit den Fächern Mathematik, Wirtschaft und Geschichte ist der neue stellvertretende Schulleiter an unserer Schule. Frau Notar wird einen Französisch-Kurs übernehmen. Herr Eckhard wird in den Fächern Englisch und evangelische Religion eingesetzt. Frau Notar und Herr Eckhardt werden gleichzeitig an der Werra-Realschule bzw. der Schule am Botanischen Garten per Abordnung arbeiten. Der neue Referendar, Herr Dezert für die Fächer Französisch und Sport unterrichtet in den Jahrgängen 6 und 9.

In dem neuen Stundenplan können wir ebenfalls Musik in den Jahrgängen 5 und 6 anbieten. Der Kunstunterricht im 9. und 10. Jahrgang wird 14-tägig stattfinden. Falls ein Fach, das im ersten Halbjahr unterrichtet wurde, nicht mehr angeboten werden kann, wird die Zensur aus dem 1. HJ nicht automatisch auf das Jahreszeugnis übertragen. Dies ist nur möglich bei Fächern, die als „epochal“ angekündigt waren.

Frau Hartmann kümmert sich ab dem 2. Halbjahr um Klasse 7a. Wir bitten die Elternschaft dieser Klasse, sich bei Fragen an die neue Klassenlehrerin zu wenden.

Weitere Mitteilungen:

Ab dem 01.03.2018 wird der Kiosk an der Drei-Flüsse-Realschule wiedereröffnet. Der neue Betreiber, Herr Braun, wird unter anderem warme Getränke anbieten. Aus technischen Gründen wäre es wünschenswert, wenn die Schülerinnen und Schüler dafür eigene Becher von zu Hause mitbringen würden.

Des Weiteren stellen wir in letzter Zeit fest, dass die Schülerinnen und Schüler gehäuft Chips und Süßigkeiten als Frühstück in die Schule mitbringen. Der Müll, der dabei anfällt, landet sehr oft auf dem Fußboden. Zudem gehören diese Lebensmittel unter keinen Umständen zu einer „gesunden Pausenverpflegung“. Wir hoffen, dass die Wiedereröffnung des Kioskes diese Situation entschärft, möchten Sie, liebe Eltern, dennoch bitten, auf eine gesunde Pausenverpflegung der Kinder zu achten.

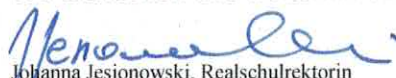
Die Schulfahrt nach Berlin muss bald vollständig bezahlt werden. Der volle Betrag von 250,00 € muss spätestens am 30.03.2018 auf dem Schulkonto eingegangen sein.

(Land Niedersachsen/DFRS IBAN: DE54 26051450 0000 0578 93

Als Verwendungszweck geben Sie: Klasse, Name, Vorname, Berlin an.)

Bitte überprüfen Sie gegebenenfalls selber, welche Geldbeträge Sie bereits überwiesen haben und sehen Sie von Anfragen ab. Bei 250 Kindern können wir dies nicht leisten.

Wir wünschen uns weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und grüßen Sie herzlich!


Johanna Jesionowski, Realschulrektorin


Andreas de la Chaux, Realschulkonrektor